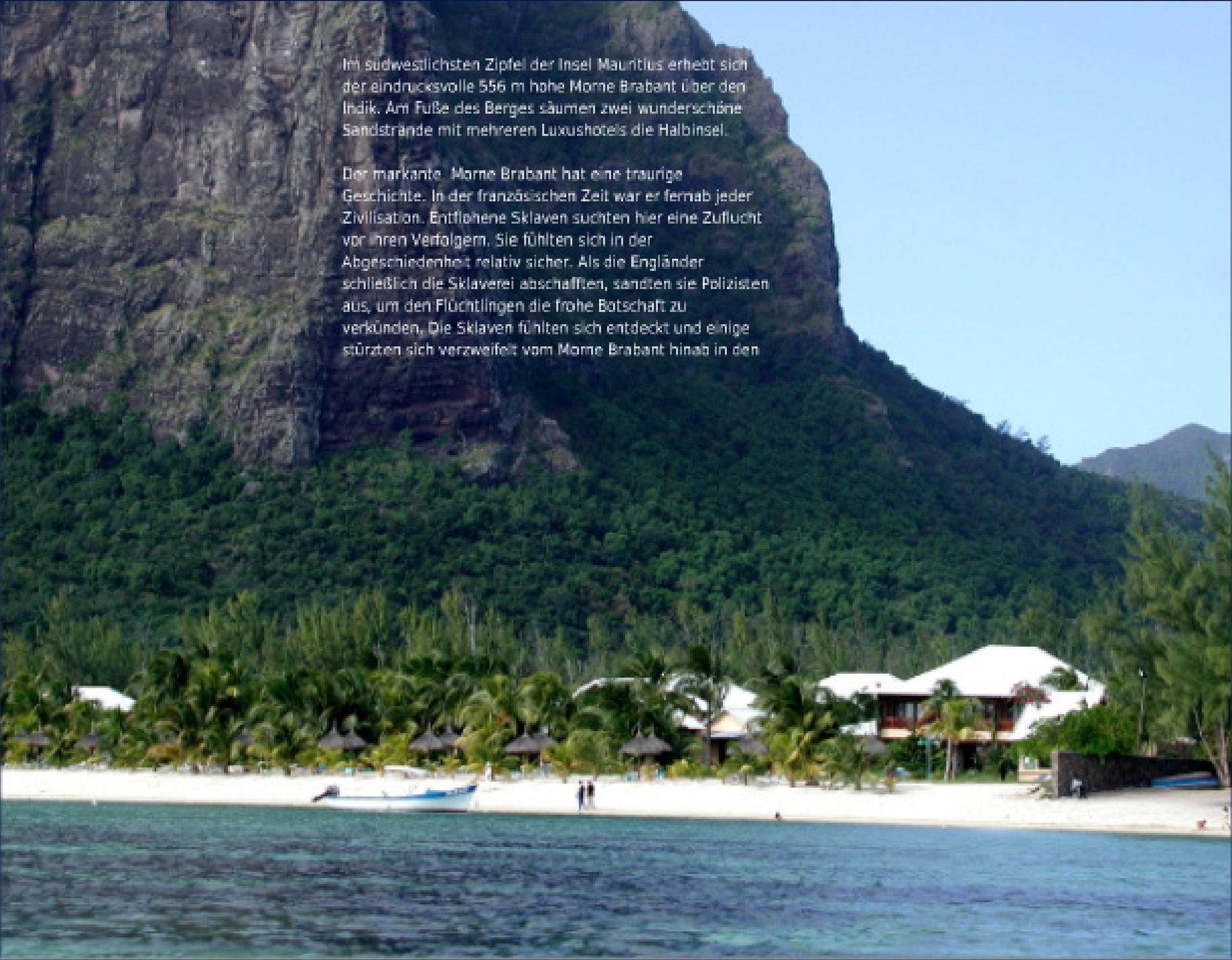




Le Morne





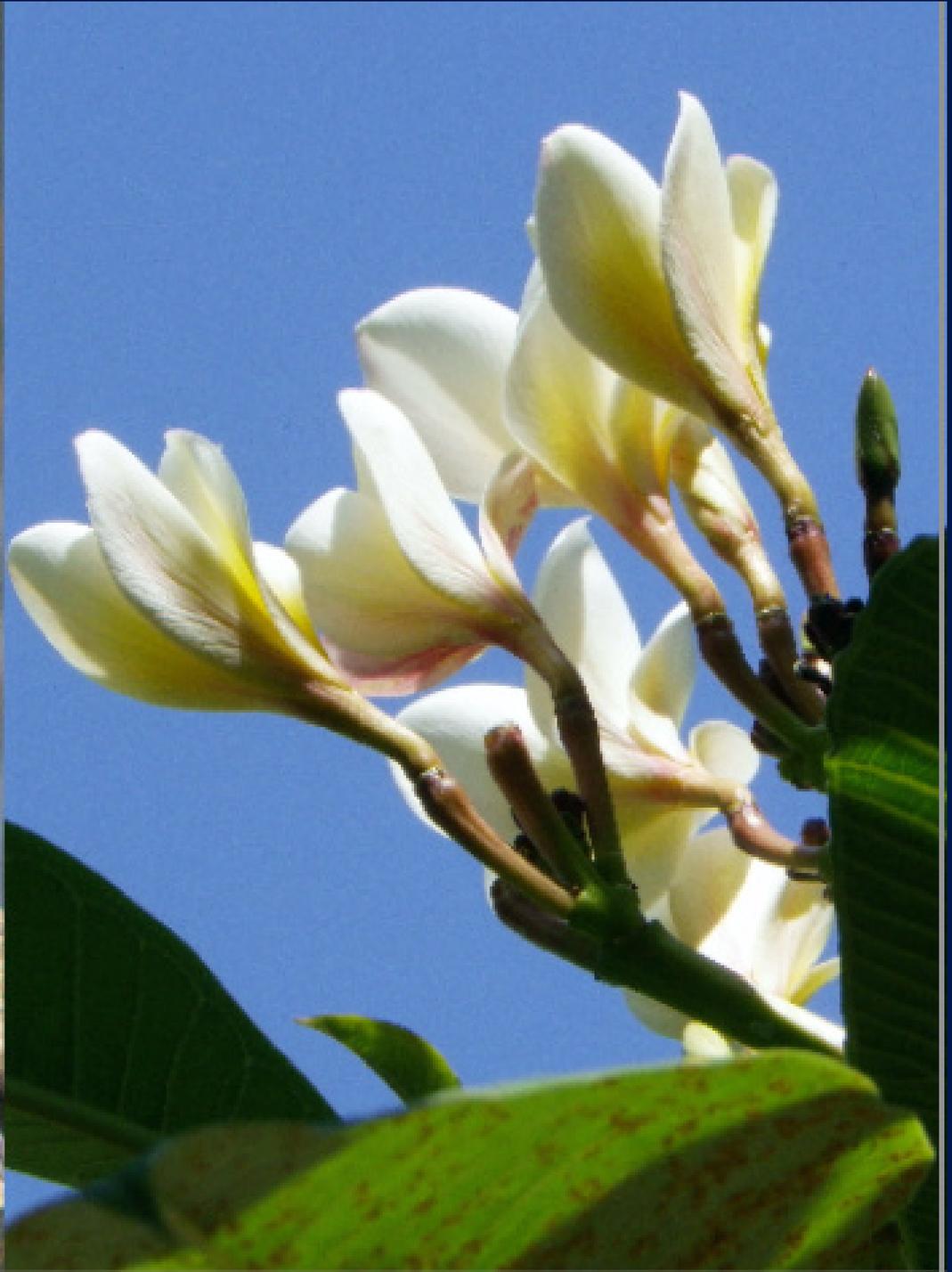
Im südwestlichsten Zipfel der Insel Mauritius erhebt sich der eindrucksvolle 556 m hohe Morne Brabant über den Indik. Am Fuße des Berges säumen zwei wunderschöne Sandstrände mit mehreren Luxushotels die Halbinsel.

Der markante Morne Brabant hat eine traurige Geschichte. In der französischen Zeit war er fernab jeder Zivilisation. Entflohene Sklaven suchten hier eine Zuflucht vor ihren Verfolgern. Sie fühlten sich in der Abgeschiedenheit relativ sicher. Als die Engländer schließlich die Sklaverei abschafften, sandten sie Polizisten aus, um den Flüchtlingen die frohe Botschaft zu verkünden. Die Sklaven fühlten sich entdeckt und einige stürzten sich verzweifelt vom Morne Brabant hinab in den





Die weiträumigen Hotelanlagen, die auf der Halbinsel von Le Morne zu finden sind, gehören aufgrund der einmaligen Kulisse wohl zu den schönsten auf Mauritius. Gleichzeitig schützt der 556m hohe Berg besonders im Süd-Winter auch vor lästigen Winden. Die Gartenanlage des Les Pavillons**** ist 2009 durch zwei Pools, die direkt am Strand liegen, ergänzt worden.

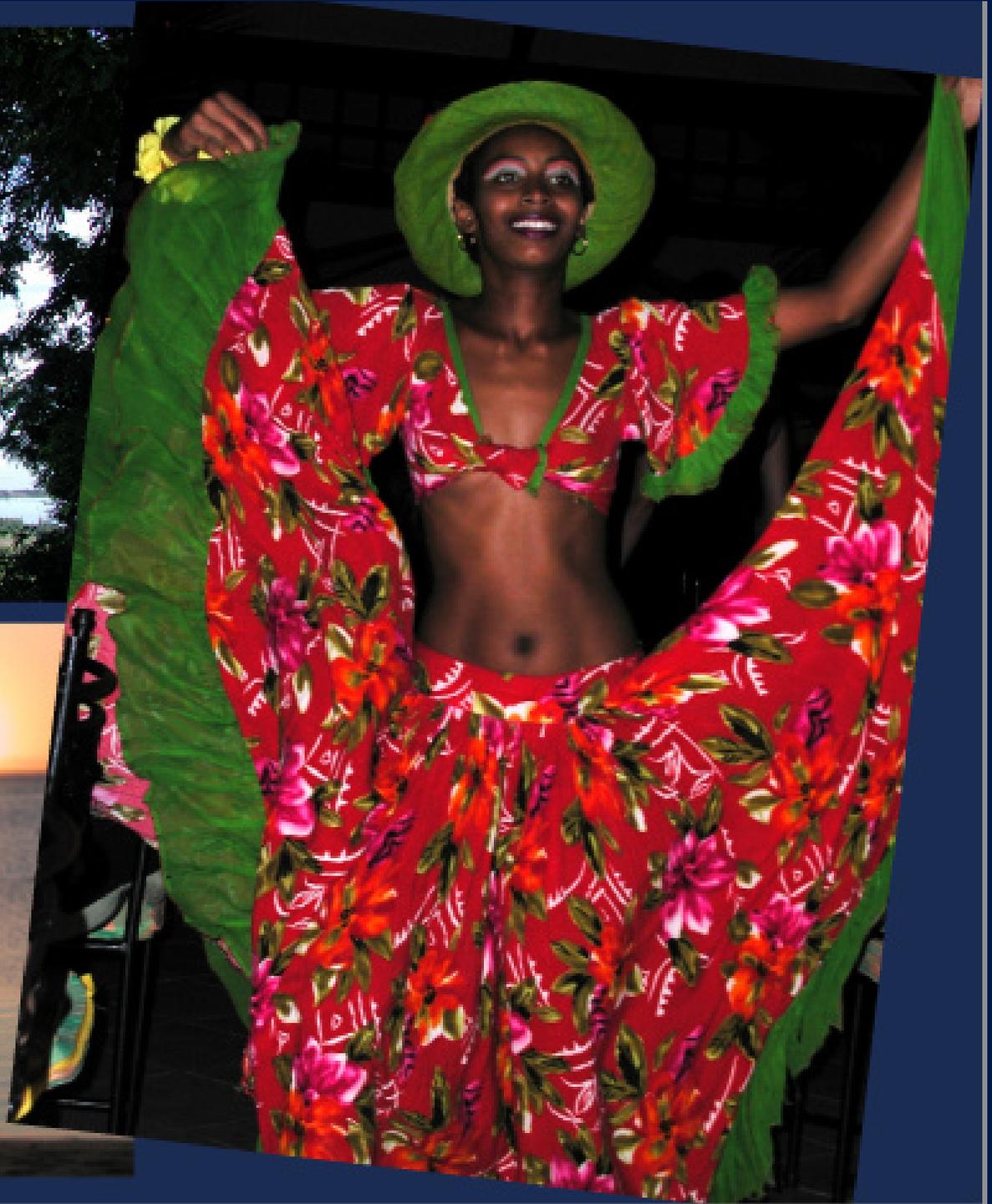




Auch hier wird der Gast liebevoll vom kreolischen Personal umsorgt. Mit Triangel-Spieler Ruddy verbindet unsere Tochter nach heute eine freundschaftliche Beziehung.









Gleich neben dem Hotel, durch eine Mauer abgetrennt, beginnt der öffentliche Strand. Mittlerweile hat sich hier eine Tauchschule und ein sehr schmackhaftes öffentliches Restaurant angesiedelt. Es muss also nicht immer der *****-Sterne-Service sein.





watzhahner wandervogel unterwegs: Mauritius & Rodrigues 2011



So leer sahen wir die Restaurants selten...

Die mauritische Küche ist durch die verschiedenen auf der Insel angesiedelten Kulturen geprägt. Somit befinden sich die Ursprünge in der Indischen, chinesischen, europäischen und der kreolischen oder auch afrikanischen Küche.

Eine typisch mauritische Mahlzeit besteht entweder aus einem großen Berg Reis oder Farata, eine Art Fladen, bestehend aus Wasser, Mehl, Butter und Salz als Grundlage. Dazu wird meist eine Soße, auch als Curry bekannt, sowie Fisch oder Fleisch, meistens Hühnchen, und eine kleine Portion landestypisches Gemüse serviert. Generell ist die mauritische Küche würzig und scharf.

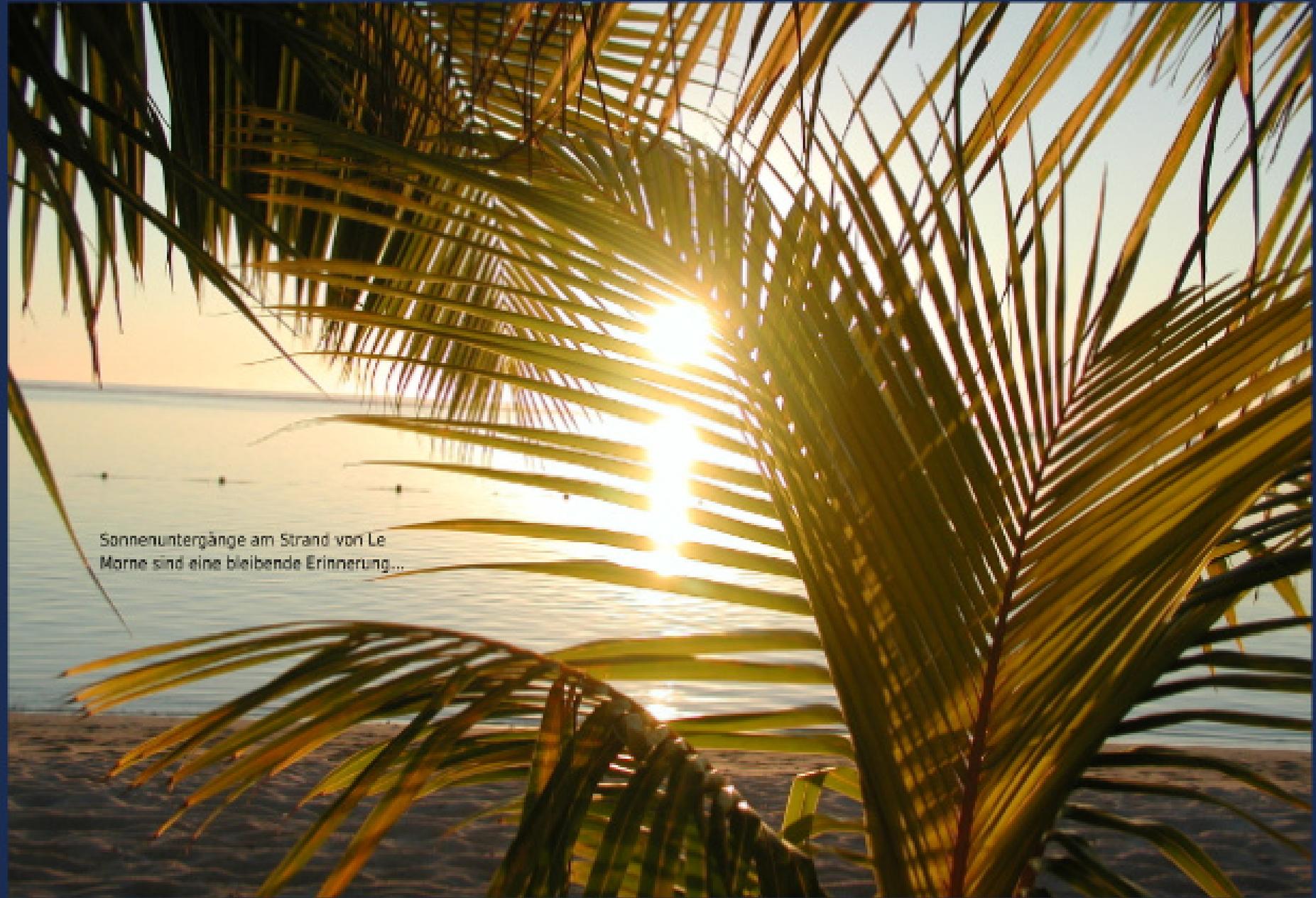
Natürlich bemüht man sich, den Touristen auch mediterrane Speisen zu bereiten.











Sonnenuntergänge am Strand von Le
Morne sind eine bleibende Erinnerung...



